

DIE MO

MENSCHENRECHTE VERTEIDIGEN!



16. JUNI 2019, 16⁰⁰ DORNBIRN

15:45 Ankommen Bahnhof Dornbirn, Parkplatz hinter Sutterlüty
16:00 Start Demozug zum Marktplatz mit „rhythm-attac-bodensee“
16:45 Kundgebung am Marktplatz, Wortbotschaften und Musik
18:00 Musik, Essen&Trinken mit dem KochKollektiv

REDNER*INNEN:

Roman Dallinger, Referent für
Bildungspolitik ÖH-FHV

August Gächter, Zentrum für Soziale Innovation,
Schwerpunkt Arbeit und Chancengleichheit;

Susanne Scholl, Journalistin, Autorin, Gründerin
von Omas gegen rechts;

Alexandra Seybal, Aktion kritischer SchülerInnen,
Mit-Organisatorin der Friday for Future
Demonstrationen in Vorarlberg

MUSIK:

Spielbodenchor;
John Gillard & Band



GUTES LEBEN FÜR ALLE!

Eine Veranstaltung der Vorarlberger
Plattform für Menschenrechte
www.menschen-rechte-leben.at

MENSCHEN
RECHTE
LEBEN



AUWEH! Die Politik in Österreich tut weh. Es werden nicht nur die Bedürfnisse von vielen Menschen nach Anstand und Gerechtigkeit ständig verletzt, sondern die Auswirkungen zeigen bereits, dass „menschen-rechte-leben“, das Motto der (die Demo) veranstaltenden Plattform, nicht mehr ausreicht, sondern die Menschenrechte aktiv verteidigt werden müssen. Die jüngsten Entwicklungen führen zu einem Aushöhlen der Menschenrechte scheinbar zugunsten von nationalen Bürgerrechten und rechtlich gestützter Benachteiligung der sozial Schwachen. Ein gutes Leben für alle erfordert angesichts dessen: Aufzustehen, hinzustehen und beizustehen als Menschenrechtsverteidiger*innen!

Klar, Österreich ist noch keine finstere Diktatur, doch auch keine Demokratieinsel der Seligen mehr. Die Politik der letzten Jahre berührt mehrere Menschenrechte negativ: Recht nach Freiheit & Gleichheit, Diskriminierungsverbot, Schutz vor Verhaftung & Ausweisung, faire Gerichtsverfahren, Unschuldsvermutung, Asylrecht, Gewissens- & Religionsfreiheit, Meinungsäußerungs- & Informationsfreiheit, Versammlungsfreiheit, Recht auf soziale Sicherheit, Recht auf Arbeit und gleichen Lohn, Recht auf Wohlfahrt, Recht auf Bildung. Unteilbare Menschenrechte drohen zu Worthülsen zu verkommen. Die Gesellschaft spaltet sich, es wird gegen Minderheiten mobilisiert, Armutsbetroffenen das Leben erschwert, Hilfsorganisationen werden denunziert, kritischer Journalismus gerät immer mehr unter Druck, Haft ohne Urteil wird heute (!) von der Politik schamlos eingefordert, ...

Uns geht es nicht um's Schlechtreden von Österreich. Uns geht es um Menschenrechte. Dafür stehen wir ein: Auf der Demo am 16.06.2019 in Dornbirn.

Gleichzeitig braucht es das gute Leben für alle, welches ebenso einen konsequenten Klimaschutz beinhaltet: Der Einsatz für Menschenrechte und Klimaschutz hängen unmittelbar zusammen.

UNSERE FORDERUNGEN:

- Unabdingbares Bekenntnis in Eidesrang von Regierungsmitgliedern zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte & Europäischen Menschenrechtskonvention bei ihrer Angelobung.
- Einen öffentlich-rechtlichen Rundfunk mit Bildungsanspruch, objektiver Berichterstattung & politisch unabhängiger Finanzierung, sowie insgesamt eine gerechte & transparente Medienförderung.
- Ordentliche parlamentarische Gesetzesbeschlüsse, Anerkennung der Rechtsstaatlichkeit (Politik folgt dem Recht).
- Existentielle, lebensfähige Absicherung von Menschen als Rechtsanspruch, Notstandshilfe und Mindestsicherung erhalten.
- Ein gerechtes Asylwesen, dazu gehören sorgsam abgewickelte Verfahren, unabhängige Beratungsmöglichkeiten, Schubhaft als letztes Mittel, keine Sicherungshaft.
- Konsequente Umsetzung der Strategien für den Klimaschutz und zur Senkung der Armut (UNO, Europa 2020, ...)

**Wir sind viele. Wir sind Menschenrechtsverteidiger*innen.
Wir wollen ein gutes Leben für alle!**

In Zusammenarbeit mit Uns reicht's.

